

Wie oft sollte man Katzen die Zähne putzen?

Platzhalter für „Links“-Feld



Wie oft sollte man Katzen die Zähne putzen?

TEILEN

- [Download \(opens in new window\)](#)
- [<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?> E-Mail \(opens in new window\)](#)
- [Print \(opens in same window\)](#)

Die Zahngesundheit deiner Katze ist ein wichtiger Bestandteil ihres Wohlbefindens, doch sie wird oft übersehen oder nicht genug beachtet. Die Katzenzähne zu putzen ist eine effektive Maßnahme, um die Bildung von Plaque und Zahnstein zu verhindern. Wird dieser nicht entfernt, können sich Entzündungen, Infektionen oder sogar schwerwiegendere gesundheitliche Probleme entwickeln.

Vielleicht fragst du dich: „Muss man Katzenzähne putzen?“ Die Antwort lautet: Ja! Katzen leiden genauso wie wir Menschen unter Zahnerkrankungen, und Vorbeugung ist der beste Schutz. Aber wie oft muss ich meiner Katze die Zähne putzen, und worauf sollte ich achten? In diesem Artikel erfährst du alles, was du über die Zahnpflege bei Katzen wissen musst – von der richtigen Technik bis hin zu Tipps, wie du das Zähneputzen bei Katzen stressfrei gestalten kannst.

Warum ist es wichtig, auf die Zähne meiner Katze zu achten?

Die Zahngesundheit deiner Katze zu vernachlässigen, kann schwerwiegende Folgen haben:

- Mögliche Infektionen und Zahnverlust: Unbehandelte Plaque kann Zahnfleischerkrankungen verursachen, die zu Zahnausfall führen.
- Systemische Gesundheitsprobleme: Bakterien aus dem Mund können in den Blutkreislauf gelangen und Organe wie Herz und Nieren schädigen.
- Erbliche Faktoren: Genau wie bei Menschen können Zahnerkrankungen bei Katzen genetisch bedingt sein.

Die gute Nachricht: Katzenzähne zu putzen ist einfacher, als du denkst. Falls du noch nicht damit begonnen hast, mach dir keine Sorgen – das bedeutet nicht, dass du ein schlechter Halter bist oder deine Katze sofort zum Tierarzt muss. Viele Katzen entwickeln ihr Leben lang keine Zahnerkrankungen.

Regelmäßiges Zähneputzen bei Katzen verbessert nicht nur die Maul Gesundheit, sondern sorgt auch für frischen Atem und eine bessere Lebensqualität. Wusstest du übrigens schon, [wie viele Zähne Katzen haben?](#) Dies kann auch wichtig sein, wenn es darum geht, die Zahngesundheit und Zahnpflege bei Katzen zu verstehen.

Beginne mit der Zahnpflege deiner Katze, Schritt für Schritt

Die Zahnpflege und das Zähneputzen bei Katzen muss kein stressiges Erlebnis sein – mit Geduld und der richtigen Herangehensweise kannst du es für euch beide angenehm gestalten:

- **Respektiere die Grenzen deiner Katze:** Wenn deine Katze nicht möchte, dass du ihr Maul berührst, zwinge sie nicht. Stattdessen kannst du auf Alternativen wie Zahncleaningssnacks oder spezielle Dentalsticks zurückgreifen, die Plaquebildung reduzieren.
- **Die richtigen Utensilien besorgen:** Verwende eine katzensichere Zahnbürste und eine spezielle Katzenzahnpasta – niemals menschliche Zahnpasta, da diese schädlich sein kann.
- **Langsam einführen:** Lass die Katze die Zahnbürste und Zahnpasta zunächst beschnuppern, damit sie sich mit den neuen Gegenständen vertraut machen kann.
- **Sanft beginnen:** Streiche mit der Zahnbürste zunächst vorsichtig über die Außenseite der Zähne, ohne Druck auszuüben.
- **Sichere Technik anwenden:** Halte die Zahnbürste in einem 45-Grad-Winkel und bewege sie sanft in kreisenden Bewegungen. Konzentriere dich auf die Backenzähne, da sich dort am häufigsten Plaque bildet.
- **Belohnung nicht vergessen:** Nach jeder erfolgreichen Zahnpflegesitzung sollte deine Katze eine Belohnung erhalten – sei es ein Leckerli oder ein Streicheln. Das verstärkt das positive Verhalten und macht die Zahnpflege zu einer angenehmen Erfahrung.

Muss ich meiner Katze die Zähne putzen? Ja, wenn sie es zulässt, bietet das regelmäßige Zähneputzen bei Katzen den besten Schutz vor Zahnerkrankungen. Falls das nicht möglich ist, sind Alternativen wie Dentalsticks die zweitbeste Möglichkeit, die Zahngesundheit zu fördern. Egal wie du beginnst, das Wichtigste ist, dass du den ersten Schritt machst!

Kätzchen brauchen besondere Pflege...

Kätzchen kommen ohne Zähne zur Welt. Ihre ersten Milchzähne wachsen im Alter von 2 bis 3 Wochen, werden aber bereits zwischen dem 3. und 4. Monat durch die bleibenden Zähne ersetzt. Bis zum 6. oder 7. Monat ist der Zahnwechsel in der Regel abgeschlossen.

Während dieser Zeit solltest du auf Anzeichen wie Zahnfleischbluten oder schlechten Atem achten, da diese auf Infektionen hindeuten können. Eine frühzeitige Zahnpflege hilft nicht nur, die Zahngesundheit deines Kätzchens zu fördern, sondern gewöhnt es auch daran, dass sein Maul berührt wird – eine wichtige Grundlage für Tierarztbesuche und zukünftige Zahnpflege.

Verwende weiche Fingerzahnbürsten und speziell für Kätzchen entwickelte Zahnpasta mit angenehmen Geschmacksrichtungen. So wird die Pflege und die Katzenzähne zu putzen einfacher und stressfreier. Während der Wachstumsphase solltest du dich zusätzlich auch

darüber informieren, wie du [Katzenbabys füttern](#) kannst. Außerdem ist es wichtig, genug zum Thema [Zahnwechsel bei Katzen](#) zu wissen.

... und ältere Katzen auch

Mit zunehmendem Alter können auch Katzen Zahnprobleme entwickeln. Eine Katze wird ab etwa 10 Jahren als Senior betrachtet und beginnt, die Zeichen des Alters zu spüren. Ältere Katzen sind häufiger von Zahnverlust, Stomatitis, Entzündung der Maulschleimhaut und anderen Infektionen betroffen.

Da viele dieser flauschigen Senioren nicht an das regelmäßige Zähneputzen bei Katzen gewöhnt sind, ist es besonders wichtig, auf ihre Zahngesundheit zu achten. Ein regelmäßiger jährlicher Zahnarztbesuch hilft, Probleme frühzeitig zu erkennen und professionell behandeln zu lassen. Dein Tierarzt kann bei Bedarf auch eine professionelle Zahnclean durchführen, um Plaque und Zahnstein zu entfernen, die du mit der häuslichen Pflege möglicherweise nicht erreichen kannst.

Durch diese Vorsorgemaßnahmen wird das Wohlbefinden deiner älteren Katze verbessert und das Risiko von ernsten gesundheitlichen Komplikationen verringert. Denke daran: Besonders bei älteren Katzen ist es umso wichtiger, regelmäßige Zahnpflege zu gewährleisten, um ihre Lebensqualität zu steigern.

Auf welche Symptome sollte ich achten?

Achte auf Anzeichen wie schlechten Atem, Zahnfleischbluten, Kratzen am Maul oder einen Rückgang des Appetits – all dies könnten Symptome für Zahnprobleme bei deiner Katze sein, sowohl bei erwachsenen Katzen als auch bei Kätzchen. Wenn du eines dieser Anzeichen bemerkst, solltest du unbedingt einen Tierarzt aufsuchen, um eine genaue Diagnose zu stellen und die Gesundheit deiner Katze zu sichern. Informiere dich auch dazu, was du tun kannst, wenn [deine Katze nicht frisst](#), um sicherzustellen, dass du ihr die bestmögliche Pflege und Fürsorge bietest.

Denke immer daran, deine Kleinen zu belohnen

Zu guter Letzt ist es wichtig, nicht zu vergessen, deine flauschigen kleinen Freunde zu belohnen, wenn du erfolgreich die Katzenzähne putzen konntest! Belohn deine Katze für die Zahnpflege mit leckerem Futter. Wenn deine Katze Zahnprobleme hat, kann das Trockenfutter von **PERFECT FIT™** eine gute Option sein, da es einfacher zu schlucken ist (so wie wir Menschen Tabletten am Stück hinunterschlucken, indem wir den Kopf nach hinten bewegen). Erfahre jedoch auch mehr über die [Vorteile von Nassfutter](#) bei uns.

Zähneputzen bei Katzen - Häufig gestellte Fragen

Fühlen sich Katzen nach einer Zahnclean besser?

Ja, nach einer Zahnclean bei Katzen fühlen sich Tiere oft besser, da Zahnstein und Plaque entfernt werden, was Schmerzen und Entzündungen lindern kann. Dadurch können sich auch der Appetit und das allgemeine Wohlbefinden der Katze verbessern.

Was tun, wenn die Katze sich nicht die Zähne putzen lässt?

Wenn dein geliebtes Haustier das Katzenzähne-Putzen verweigert, versuche es mit

Zahnpflege-Kauf Artikeln oder speziellen Zahnpflege-Sticks. Du kannst auch den Tierarzt um Rat fragen oder professionelle Zahnreinigungen durchführen lassen.

Source URL: <https://www.perfect-fit.de/katzenhaltung/gesundheit/katzen-zaehne-putzen>